

Imaging

Das Imaging ermöglicht es, das Betriebssystem eines Rechners vollständig automatisiert über das Netzwerk zu installieren. Dabei muss der Rechner lediglich an das Netzwerk per Kabel angeschlossen sein und es muss ein sogenannter PXE Bootvorgang - dabei handelt es sich um den netzwerkbasierten Ladevorgang eines rudimentären Boot Kernels - im BIOS eingestellt werden.

Hardware Voraussetzungen

Die verwendbare Hardware ist aufgrund der implementierten Treiber und der ins Imaging implementierten Hardwareerkennung auf folgende Geräte beschränkt.

```
Dell Latitude 7440
Dell Latitude 7450
Dell OptiPlex 5000
Dell OptiPlex 5060
Dell OptiPlex 5070
Dell OptiPlex 5080
Dell OptiPlex 5090
Dell OptiPlex 7060
Dell OptiPlex 7070 Ultra
Dell OptiPlex 7090
Dell OptiPlex 7090 UFF
Dell OptiPlex Micro Plus 7010
Dell OptiPlex Micro Plus 7020
Dell OptiPlex SFF Plus 7010
Dell OptiPlex SFF Plus 7020
Dell OptiPlex Tower Plus 7010
Dell OptiPlex Tower Plus 7020
Dell Precision 3630 Tower
Dell Precision 3640 Tower
Dell Precision 3660
Dell Precision 3680
Dell Precision 5820 Tower
Dell Precision 5820 Tower X-Series
Dell Precision 5860 Tower
Dell Precision 7920 Tower
Dell Pro 13 Premium PA13250
Dell Pro 14 Plus PB14250
Dell Pro Max 16 Premium MA16250
Dell Pro Max Tower T2 FCT2250
Dell Pro Micro Plus QBM1250
Dell Pro Slim Plus QBS1250
Dell Pro Tower Plus QBT1250
```

Varianten des Imagings

Je nach ausgewähltem Projekt, werden die Rechner mit Software-Verteilung - also dem ZENworks Software Menü - installiert. Die Rechner werden automatisch in die Domäne gehoben und den entsprechenden Gruppen im Active Directory zugewiesen.

Für die Installation eines Arbeitsplatzrechners stehen im Verbundsystem Images zur Verfügung, die ebenfalls die Software-Verteilung installieren. Es ist unbedingt erforderlich, das korrekte (Image) Projekt auszuwählen, da das System sonst falsch importiert wird und es zu Fehlfunktionen kommt! Grundsätzlich wird empfohlen die HDDs über das BIOS vor dem Imagen zu löschen, die Firmware zu aktualisieren und die BIOS Einstellungen gerätespezifisch vorzunehmen. Es ist auch möglich, PC-Systeme oder Notebooks zu imagen, die nicht in das PC- Verbundsystem importiert werden sollen, hierfür stehen gesonderte Projekte (OS Images) zur Verfügung.



ACHTUNG: Das Imaging hat zur Folge, dass alle Daten auf den Festplatten unwiederbringlich gelöscht werden.



Seit der Einführung der NVMe SSDs in Verbindung mit Windows 11 ist das Imaging nur im UEFI Modus möglich.

Ältere Rechner (790/7010/7020) lassen sich nicht mehr imagen bzw. sind dafür gesperrt, da sie nicht die für Windows 11 erforderlichen Systemvoraussetzungen erfüllen.

From:

<https://hrz-wiki.jade-hs.de/> - **HRZ-Wiki**

Permanent link:

<https://hrz-wiki.jade-hs.de/de/tp/pc-vs/imaging>

Last update: **2026/03/27 08:46**

